

**PRESSEMITTEILUNG**

07. MAI 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: NEUPRÄSENTATION DES GRAIMBERG-ZIMMERS

*Schloss Heidelberg*

## Neu ausgestattet: das Zimmer des Grafen Charles de Graimberg im Gläsernen Saalbau

*Charles de Graimberg, französischer Emigrant in Heidelberg am Beginn des 19. Jahrhunderts, hat sich die größten Verdienste um die Erhaltung der Schlossruine erworben. Er wohnte sogar dort, um das Schloss besser schützen zu können – denn die Ruine bot Baumaterial, das viele Begehrlichkeiten weckte. Sein Zimmer im Gläsernen Saalbau passiert man bei allen Führungen im Schloss. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg stellen es derzeit neu aus: Eine dauerhafte Inszenierung wird Charles de Graimberg als Persönlichkeit neu sichtbar machen. „Die Bedeutung, die dieser Pionier der Schloss-Denkmalpflege für den Ruhm von Schloss Heidelberg hatte, lässt sich kaum hoch genug ansetzen“, erklärt Michael Hörrmann, der Geschäftsführer der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg anlässlich der Präsentation des neu eingerichteten Raumes.*

### HÜTER UND MÄZEN DES SCHLOSSES

Louis Charles François de Graimberg-Belleau, geboren 1774 auf Schloss Paars bei Château-Thierry, 1791 emigriert, entdeckte das Heidelberger Schloss im Jahr 1811. Er war von der mächtigen Ruine fasziniert, von der die Natur damals zunehmend Besitz ergriffen hatte – so sehr, dass er seine geplante Rückkehr nach Frankreich aufgab und sogar in die Ruine zog, um die Zerstörung der Anlage zu verhindern. Er richtete sich ein kleines Zimmer im Torturm des Gläsernen Saalbaus ein, sein Standort, von dem aus er sich darum kümmerte, dass die Mauern erhalten blieben – auf eigene Kosten! Außerdem sammelte er Gemälde, Grafiken, Münzen, Keramik und Porzellan zur Geschichte der Pfälzer Kurfürsten, die er im Friedrichsbau

1/4

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“, „Pressefotos“).

## PRESSEMITTEILUNG

07. MAI 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: NEUPRÄSENTATION DES GRAIMBERG-ZIMMERS

---

präsentierte. Doch vor allem waren es seine eindrucksvollen Kupferstiche, die die Schlossruine überregional bekannt machten und sie zum Anziehungspunkt des Rheintourismus werden ließen. Von 1811 bis zu seiner Hochzeit 1823 lebte er in der Ruine und nutzte danach sein Zimmer als Atelier und Verkaufsraum seiner Kupferstiche.

### ANNÄHERUNG AN EINE PERSÖNLICHKEIT

Anlässlich des Themenjahres „Ziemlich gute Freunde. Frankreich und der deutsche Südwesten“ präsentieren die Staatlichen Schlösser und Gärten den Wohn- und Arbeitsraum in Anlehnung an eine historisch überlieferte Zeichnung des originalen Zimmers neu. „Wir möchten Charles de Graimberg und seine wichtige Rolle für das Schloss in unserer Präsentation viel deutlicher sichtbar machen und ihn als das vorstellen, was er war: Bewahrer, Erforscher und Vermittler“, sagt Dr. Uta Coburger, für Schloss Heidelberg und das Konzept der Wiedereinrichtung verantwortliche Konservatorin der Staatlichen Schlösser und Gärten. „Graimbergs Zimmer wird ab sofort neuer fester Bestandteil in unseren Standardführungen als Station auf dem Weg durch den Gläsernen Saalbau zum Friedrichsbau. Damit ist diese bedeutende Persönlichkeit bei den Schlossbesuchern immer präsent.“

### INSZENIERUNG NACH ORIGINALER VORLAGE

Da eine museale Präsentation mit originalen Ausstattungsstücken aufgrund der konservatorischen Bedingungen nicht möglich ist – das Raumklima lässt dies nicht zu – griffen die Staatlichen Schlösser und Gärten auf das Konzept einer Inszenierung mit Mobiliar aus anderem Zusammenhang zurück. Sie orientierten sich inhaltlich dabei an einer Zeichnung von Graimberg, der kurz nach seinem Einzug sein Zimmer porträtierte: eine Schreibkommode, ein Tisch und zwei Stühle sind darauf zu sehen. Neben diesen Möbelstücken, die auch jetzt wieder im Raum aufgestellt wurden, ergänzen reproduzierte Kupferstiche und Postkarten mit den wichtigsten Schlossansichten von Graimberg, eine Standuhr, ein Eisenofen aus dem frühen 19. Jahrhundert sowie Alltagsgegenstände wie Arbeitsmaterialien, Kerzenleuchter und Becher die Ausstattung. An den Wänden sind Reproduktionen

2/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMITTEILUNG

07. MAI 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: NEUPRÄSENTATION DES GRAIMBERG-ZIMMERS

---

von Porträts von Graimberg selbst und seiner Familie angebracht. Die Objekte im Zimmer stehen dabei stellvertretend für die Wirkungsfelder des engagierten Schlossbewohners.

### SONDERFÜHRUNG UND VORTRAG ZU CHARLES DE GRAIMBERG

Mit der Persönlichkeit von Charles de Graimberg als Hüter und Mäzen des Schlosses beschäftigen sich zwei Veranstaltungen im Rahmen des Themenjahrs der Staatlichen Schlösser und Gärten „Ziemlich gute Freunde. Frankreich und der deutsche Südwesten“: Die Sonderführung „Charles de Graimberg – ein Franzose rettet das Schloss“ am 11. Mai um 15 Uhr führt die Besucher auf die Spuren des französischen Emigranten. Einen besonderen Zugang zum Themenjahr bietet eine Vortragsreihe im Ottheinrichsbau von Schloss Heidelberg. Prof. Dr. Frieder Hepp, Direktor des Kurpfälzischen Museums der Stadt Heidelberg, spricht am 5. Juni über „Charles de Graimberg als ‚Retter‘ des Schlosses und Sammler des ersten Schlossmuseums“. Die Vorträge finden im Herrensaal des Ottheinrichsbau statt und beginnen jeweils um 18.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

### VIelfalt des Themenjahres

Zahlreiche neu konzipierte Sonderführungen lassen die vielfältigen Einflüsse des mächtigen Nachbarlandes für die Kurpfalz und Schloss Heidelberg sichtbar werden: Neben der Führung „Charles de Graimberg – ein Franzose rettet das Schloss“ am 11. Mai kann man sich am 30. Juni und 6. Oktober auf die „Spuren Victor Hugos und anderer Romantiker“ begeben. Die Programmviefalt im Themenjahr „Ziemlich gute Freunde“ ist groß: Besondere Führungen, Feste, Märkte und Konzerte wechseln sich ab mit Ausstellungen, Lesungen und Vorträgen. Alle Informationen gibt's im Internet unter [www.ziemlich-gute-freunde.de](http://www.ziemlich-gute-freunde.de).

[WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE](http://WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE)

[WWW.ZIEMLICH-GUTE-FREUNDE.DE](http://WWW.ZIEMLICH-GUTE-FREUNDE.DE)

3/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMITTEILUNG

07. MAI 2019 / 3 SEITEN + SERVICE

SCHLOSS HEIDELBERG: NEUPRÄSENTATION DES GRAIMBERG-ZIMMERS

---

## SERVICE

### SONDERFÜHRUNG

#### „Charles de Graimberg – ein Franzose rettet das Schloss“

Referent: Heiner Grombein

Samstag, 11.05.2019, 15:00 Uhr

PREIS: Erwachsene: € 6,00 zzgl. € 8,00 Schlossticket / Ermäßigte: € 3,00 zzgl. € 4,00 Schlossticket

Eine telefonische Anmeldung ist erforderlich.

Service Center der kurpfälzischen Schlösser Heidelberg, Mannheim, Schwetzingen

Telefon +49 (0) 62 21 . 6 58 88-0

service@schloss-heidelberg.com

### VORTRAG

#### Charles de Graimberg als „Retter“ des Schlosses und Sammler des ersten Schlossmuseums.

Prof. Dr. Frieder Hepp, Direktor des Kurpfälzischen Museums Heidelberg

Mittwoch, 5. Juni 2019, 18.30 Uhr

ORT: Herrensaal im Ottheinrichsbau

EINTRITT: frei

### KONTAKT

Schlossverwaltung Heidelberg

info@schloss-heidelberg.de

+49(0) 62 21.53 84 18

+49(0) 62 21.53 84 10

[WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE](http://WWW.SCHLOSS-HEIDELBERG.DE)

4/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2018 besuchten rund 4 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).